©Entomologisches Museum Dr. Ulf Eitschberger, download unter www.zobodat.at Neue Entomologische Nachrichten 23:55-63 (Juni 2002). Marktleuthen

Theretra mercedes spec. nov., eine neue Sphingide von Sumbawa

(Lepidoptera, Sphingidae) von ULF EITSCHBERGER Eingegangen am 1.11.2002

Abstract: Theretra mercedes spec. nov. is desribed from the Indonesian Island Sumbawa. Figures of the genitalia of both sexes, as well as colour pictures of the Holo- and Allotype are given.

Zusammenfassung: Theretra mercedes spec. nov. wird von der indonesischen Insel Sumbawa beschrieben. Die Genitalien beider Geschlechter, wie auch Holo- und Allotypus (diese farbig) werden abgebildet.

Jede Originalausbeute, egal aus welcher Ecke dieser Erde auch, birgt noch immer Überraschungen in sich. So auch die bisher kaum bearbeitet Ausbeute von der Insel Sumbawa, die zwar in Gänze aufpräpariert, jedoch noch nicht bis ins Einzelne ausgewertet werden konnte. 24 Falter fielen aber sofort auf, und es bedurfte keiner großen Recherchen, um zu erkennen, daß es sich bei den besagten Tieren um Angehörige einer neuen *Theretra*-Art handeln muß. Dennoch vergewisserte ich mich durch eine Anfrage bei Herrn Jean Haxaire aus Laplume, Frankreich, dem ich ein digitales Bild per e-mail zukommen ließ, wofür ich ihm herzlich danken möchte. Diese neue Art soll nun hier beschrieben werden. Aufgrund ihres edlen Erscheinungsbilds sei ihr der Name

Theretra mercedes spec. nov.

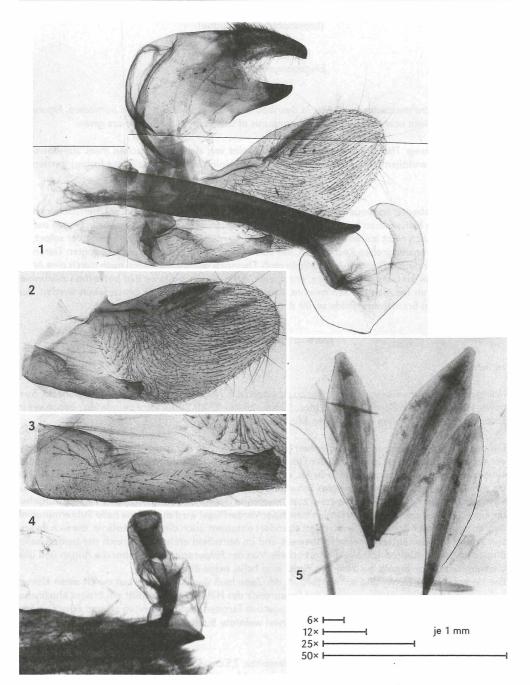
verliehen.

Holotypus & (Spannweite von Apexspitze zu Apexspitze: 7,72 cm; Farbtafel II, Abb. 1): Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tembora Mts., 925 m, 28.XI.–12.XII.2000, local people leg., deponiert im Entomologischen Museum Eitschberger, Marktleuthen (= EMEM).

Die neue Art kann, aufgrund der typischen Färbung, mit keiner der bisher bekannten *Theretra*-Arten verwechselt werden. Die Grundfarbe der Oberseite, von Kopf, Thorax und Abdomen ist, mit Ausnahme einiger weniger Zeichnungscharakteristika, dunkel moosbraun; die Hinterflügel sind von der Wurzel bis zum Diskus fast schwarz, wobei das Schwarz dann nach Außen stufenlos in das dunkle Moosbraun übergeht. An der Kante, vom Außenrand zum Innenrand der Hinterflügel, liegt einer kleiner, aufgehellter Fleck. Die fast schwarze Submarginalbinde der Vorderflügel wird durch eine helle Subterminallinie begrenzt, die in der Apexspitze entspringt; ebendort entpringt auch die Subapikallinie, die sich im spitzen Winkel von der Subterminalen fortbewegt und im Mittelfeld endet. Im Bereich der beiden hellen Binden ist das proximale Apikalfeld diffus erhellt. Von der Palpenspitze zieht über die Augen und über die Unterkante der Tegula, bis zu deren Ende, eine helle, beige Binde.

Die Unterseite der Flügel sind schwarzbraun; der Zellschluß der Vorderflügel ist durch einen kleinen, hellen Punkt gekennzeichnet; entlang des Innenrands der Hinterflügel verläuft ein breites khakifarbenes Band. Das Abdomen ist an der Nahtstelle von den Tergiten zu den Sterniten schmal schwarzbraun beschuppt, darüber und darunter verlaufen zwei weinrote Binden, wobei die obere etwa doppelt so breit ist wie die untere.

Allotypus ♀ (Spannweite von Apexspitze zu Apexspitze: 7,5 cm; Farbtafel II, Abb. 2; GenPräp. 3195): Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tembora Mts., 670 m, 21.III.–3.IV.2001, local people leg., deponiert im EMEM.



Tafel 1, Abb. 1–5: *Theretra mercedes* spec. nov., GenPräp. 3194, Paratypus ♂, Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tembora Mts., 925 m, 28.XI.–12.XII.2000, local people leg., EMEM. Abb. 1: Gesamtansicht des Genitals (rechte Valve entfernt); Vergrößerung: 12×. Abb. 2: Rechte Valve; Vergrößerung: 12×. Abb. 3: Sacculus; Vergrößerung: 25×. Abb. 4: Ausgestülpte Vesica im uneingebetteten Zustand; Vergrößerung: 12×. Abb. 5: Segelschuppen der Valve; Vergrößerung: 50×.

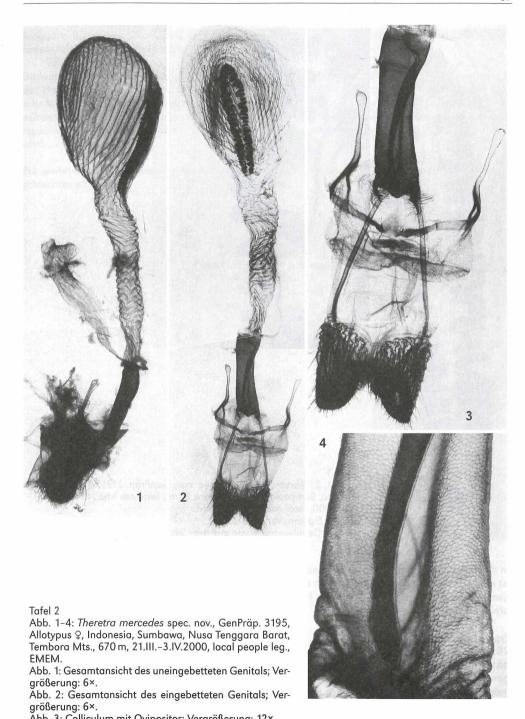
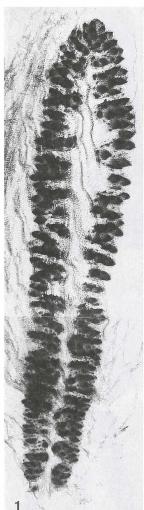
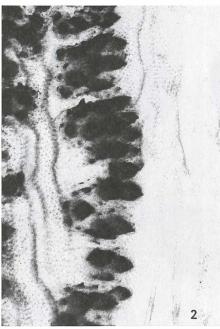


Abb. 3: Colliculum mit Ovipositor; Vergrößerung: 12×. Abb. 4: Detail des Colliculums, um die wabenartige Struktur der Oberfläche zu veranschaulichen: Vergrößerung: 50×.





Tafel 3

Abb. 1, 2: Theretra mercedes spec. nov., GenPräp. 3195, Allotypus ♀, Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tembora Mts., 670 m, 21.III.–3.IV.2000, local people leg., EMEM.

Abb. 1: Signum; Vergrößerung: 25×.

Abb. 2: Detailvergrößerung aus dem Signum; Vergrößerung: 50×.

In den Zeichnungs- und Färbungsmerkmalen bestehen kaum Unterschiede zum \mathcal{S} . Die Subterminale ist etwas breiter und dadurch auffälliger; die Vorderflügel erscheinen etwas breiter, und damit gedrungener, im Vergleich mit dem \mathcal{S} ; auf der Hinterflügelunterseite ist die innere Marginalbinde nicht so breit und kräftig wie beim \mathcal{S} .

Typenmaterial: Holotypus ♂, Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tambora Mts., 925 m, 28.XI.–12.XII.2000, local people leg.; Allotypus ♀, Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tembora Mts., 670 m, 21.III.–3.IV.2001, local people leg.; 1 ♂ Paratypus, Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tambora Mts., 670 m, 21.III.–3.IV.2001, local people leg.; 1 ♂ Paratypus (GenPräp. 3194), Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tambora Mts., 925 m, 28.XI.–12.XII.2000, local people leg.; 4 ♂♂, 2 ♀♀ Paratypen, Indonesien, Western Lesser Sunda Isl., Nusa Tenggara Barat Prov., Sumbawa, Pancasila, 440 m, W slope Mt. Tambora, 17.–18. JUN 2001, local people leg.; 9 ♂♂, 1 ♀ Paratypen, Western Lesser Sunda Isl., Nusa Tenggara Barat Prov., Sumbawa, Pancasila, 590 m, W slope Mt. Tambora, 18.–19. JUN 2001, leg. U. & L. H. Paukstadt; 4 ♂♂ Paratypen, Western Lesser Sunda Isl., Nusa

Tenggara Barat Prov., Sumbawa, Pancasila, 610 m, W slope Mt. Tambora, 19.–20. JUN 2001, local people lea.; alle Falter im EMEM.

Derivatio nominis: In Anlehnung an die Automarke Mercedes-Benz (jetzt Daimler-Chrysler) benannt, in der Hoffnung, von dort etwas Sponsorengeld für die Arbeit der DFZS zu bekommen. Es wäre wünschenswert, wenn durch die Industrie nicht nur der Sport, die Kunst oder ähnliche Sparten gefördert würden. Sehr wichtig wären auch Gelder für die Erforschung der Biodervisität, bevor es dafür endgültig zu spät ist, da täglich um ein Vielfaches mehr an unentdeckten Arten ausstirbt als beschrieben wird.

Zur weiteren Charakterisierung der Art werden im Folgenden noch die Genitalarmaturen beider Geschlechter abgebildet.

Anschrift des Verfassers

Dr. ULF EITSCHBERGER Entomologisches Museum Humboldtstraße 13 D-95168 Marktleuthen e-mail: ulfei@aol.com

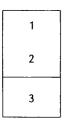
Farbtafel II

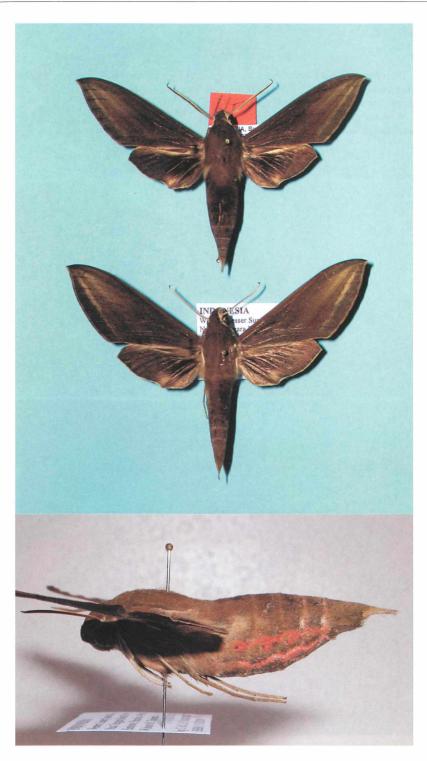
Abb. 1, 2: Theretra mercedes spec. nov.

Abb. 1: Holotypus &, Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tembora Mts., 925 m, 28.XI.–12.XII. 2000, local people leg., deponiert im EMEM.

Abb. 2: Allotypus ♀, Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tembora Mts., 670 m, 21.III.–3.IV. 2001, local people leg., deponiert im EMEM.

Abb. 3: wie Abb. 2, lateral (vergrößert).





Farbtafel III

- Abb. 1–3: *Theretra mercedes* spec. nov., GenPräp. 3194, Paratypus &, Indonesia, Sumbawa, Nusa Tenggara Barat, Tembora Mts., 925 m, 28.XI.–12.XII.2000, local people leg., EMEM.
- Abb. 1: Gesamtansicht des Genitals, lateral; Vergrößerung: 6×.
- Abb. 2: Aufsicht auf das Genital; Vergrößerung: 12×.
- Abb. 3: Detailvergrößerung des Segelschuppenfelds aus der Valve; Vergrößerung: 25×.

1	-
2	
3	

